Minden

Mitglied im Mittelpunkt

RECHT **Gut beraten mit dem DGB-Rechtsschutzbüro in Minden**

In Minden hat das Team des DGB-Rechtsschutzes neue helle und freundliche Räume am Standort Simeonscarré 2 bezogen. Mandy Sander und Corinna Brinkmann übernehmen persönlich oder am Telefon den ersten Kontakt. Das ist nicht immer leicht. Denn Streitigkeiten mit dem Arbeitgeber oder den Behörden erzeugen oft Krisensituationen. Einen freundlichen und verbindlichen Erstkontakt vor Ort schätzen die betroffenen Kolleginnen und Kollegen sehr.

»Eine schnelle Bearbeitung der Anliegen, hohe Transparenz und zeitnahe Rückmeldungen über den Stand des Verfahrens werden ebenso erwartet wie eine persönliche Ansprache«, sagt Corinna Brinkmann, »das bekommen wir hin.«

Fotos: DGB-Rechtsschutz

Corinna Brinkmann (l.) und Mandy Sander

Rebecca Turner und Axel Müller vom DGB-Rechtsschutz in Minden

Die meisten Mitglieder wissen, dass sie über ihre Gewerkschaft Rechtsschutz beantragen können, wenn sie sich gegen ihren Arbeitgeber wehren wollen. Spätestens, wenn ein Rechtsstreit vor Gericht ausgetragen werden muss, übernimmt der DGB-Rechtsschutz die Verfahren. Dafür haben wir mit Rechtssekretär Axel Müller und Rechtssekretärin Rebecca Turner vom DGB-Rechtsschutzbüro Minden versierte Fachleute, die wie Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte vor Gericht auftreten. Der Rechtsschutz ist durch den satzungsgemäßen Beitrag abgedeckt. Das ist gut für das Mitglied und auch für die Kolleginnen und Kollegen des DGB-Rechtsschutzes. Denn so können sie das Mitglied und seine individuellen Anliegen in den Mittelpunkt ihrer Arbeit stellen. Sie müssen nicht immer darauf schielen, ob und wie viel an dem Verfahren zu verdienen ist.

Axel Müller weist daraufhin, dass es mehr als das Rechtsschutzbüro Minden gibt: »Wir sind ein großes und spezialisiertes Unternehmen mit derzeit 117 Büros im ganzen Bundesgebiet. Wir führen jährlich über 100 000 Verfahren. Es macht schon einen Unterschied, ob vor Gericht jemand vom DGB-Rechtsschutz aus dem örtlichen Büro auftritt oder ein Anwalt, der Arbeitsrecht nur als eines von vielen Rechtsgebieten bearbeitet oder der von weiter herkommt und die örtlichen Gegebenheiten überhaupt nicht kennt.«

Rebecca Turner legt noch besonderen Wert darauf, dass der DGB-Rechtsschutz nicht nur beschäftigte Gewerkschaftsmitglieder gegen ihre Arbeitgeber vertritt, sondern auch bei sozialrechtlichen Problemen tätig wird. »Etwa die Hälfte unserer Verfahren sind sozialrechtlicher Natur. Das kann im Einzelfall einen engen Bezug zum Arbeitsverhältnis haben, beispielsweise wenn jemand fristlos gekündigt wird und deshalb bei der Agentur für Arbeit eine Sperrzeit erhält. Das Beispiel zeigt, wie sinnvoll es ist, diese beiden Rechtsgebiete abzudecken.«

Und wir vertreten die Mitglieder auch, wenn sie um die Anerkennung der Schwerbehinderteneigenschaft oder um eine Erwerbsminderungsrente kämpfen. Zudem nehmen Verfahren gegen Krankenkassen als ein weiteres wachsendes Tätigkeitsfeld unseres Rechtsschutzes zu.

Mandy Sander erwähnt noch einen weiteren wichtigen Punkt. »Die Mitgliedschaft in der IG Metall über die Rente hinaus ist klug. So führen wir beispielsweise immer häufiger Verfahren auf Zuerkennung von Pflegegraden.«

TERMINE

RENTENBERATUNG
13. März und 10. April, jeweils in der Zeit von 15 bis 18 Uhr, IG Metall Minden, Brückenkopf 2, 32423 Minden, telefonische Anmeldung unter 0571 837 62-0 unbedingt erforderlich

SEMINARE
Jugend 1: »Deine Einstellung zählt«, 25. bis 28. März, IG Metall-Bildungszentrum Beverungen, Q154241GS002

»Raus aus der Tretmühle – was ist möglich vor 67?« 20. April, IG Metall Minden, Q154241GS003

»Aktuelle Rechtsprechung 1«, 9. April, IG Metall Minden, WX01524MI

BIKO SEMINARE
»Mitbestimmung und Betriebsratshandeln«, 18. bis 22. April, IG Metall-Bildungszentrum Beverungen, WX01024BK

»Arbeits- und Gesundheitsschutz 1«, 8. bis 12. April, IG Metall-Bildungszentrum Beverungen, WX11524BK

»Der ERA-Tarifvertrag 1«, 8. bis 10. April, Hotel Lindenhof Bielefeld, WX01524BK

»Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln«, 15. bis-19. April, IG Metall-Bildungszentrum Beverungen, WX01624BK

Hauptgewinn!

Foto: Livia Abdulv

Im September 2023 hat Dennis seine Ausbildung bei Wago begonnen und ist direkt in die IG Metall eingetreten. Damit ist er Teil unserer starken Solidargemeinschaft geworden und hat gleichzeitig an einer Gewinnaktion der IG Metall teilgenommen. Dennis hat die richtige Entscheidung getroffen, Glück gehabt und ist mit einem Paar hochwertiger Kopfhörer belohnt worden. Natürlich sind auch alle anderen neuen Mitglieder Gewinner! Genau wie Dennis haben sie den Weg in die stärkste Einzelgewerkschaft und den größten Jugendverband – die IG Metall – gefunden. Weitere Kopfhörer gewannen Auszubildende der Firmen IMA Schelling Deutschland und Denios. Unser Bild oben zeigt Andreas Bilz, Geschäftsführer der IG Metall (l.), und Dennis von Wago.

Impressum
Redaktion: Andreas Bilz (verantwortlich), Katharina Rabe
Anschrift: IG Metall Minden
Brückenkopf 2, 32423 Minden
Telefon: 0571 837 62-0, Fax: 0571 837 62-50
E-Mail: minden@igmetall.de